

Vorhang auf für „Buchstart Steiermark“!

Willkommen in der „Buchstart“-Welt! Die österreichweite – und nun auch in der Steiermark durch das Bildungsressort des Landes Steiermark und das Lesezentrum Steiermark umgesetzte – Initiative zur Lesefrühhförderung will vor allem eines: das Buch und das Vorlesen in den Mittelpunkt von Familien stellen. Denn Lesen beginnt mit der Geburt und dauert ein Leben lang! Lesen basiert auf Beziehung, und Leseförderung beginnt, das belegen Studien, bereits im Babyalter – in der Familie. Vorlesen ist ein inniges Erlebnis, bei dem durch die vertrauten Stimmen der Eltern Bindung entsteht. Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, entwickeln nachweislich mehr Einfühlungsvermögen und lernen, sich besser auszudrücken. „Buchstart Steiermark“ ist ein Projekt für Gemeinden/Städte und ihre öffentlichen Bibliotheken jeder Größe oder andere Einrichtungen für Familien vor Ort. „Buchstart Steiermark“ richtet sich an Familien mit Kindern zwischen 6 und 18 Monaten.



Lesen bedeutet Beziehung und schafft Geborgenheit – „Buchstart Steiermark“ bietet eine Möglichkeit, das Lesen zu einem gemeinsamen Erlebnis für die ganze Familie zu machen und so Kindern das Tor zu einer wunderbaren und unbegrenzten Welt der Worte zu öffnen!

Initiatorin Landesrätin Mag.^a Ursula Lackner

Im Zentrum: die „Buchstart Steiermark“-Tasche!

In der „Buchstart Steiermark“-Tasche befinden sich neben dem **Buch** eine **Elternbroschüre**, ein **Leseschritte-Leporello**, ein **Buchstart-Autoaufkleber**, der **Buchstart-Türhänger**, ein **Bibliotheksfolder** sowie **Elterninformationen** der Steiermärkischen Landesregierung.

Die steirischen Materialien finden sich zur Detailansicht auch hier: www.buchstart-steiermark.at. Es wird angeregt, Begleitmaterial der Gemeinde und/oder Bibliothek beizugeben, bspw. einen Gutschein für eine kostenlose Bibliotheksjahreskarte für die ganze Familie.



Für die österreichische „Buchstart“-Initiative zeichnet das Österreichische Bibliothekswerk in Salzburg verantwortlich, das auch die „Buchstart“-Materialien in Zusammenarbeit mit Autor/innen und Illustrator/innen entworfen hat: www.buchstart.at

Datenschutz: „Buchstart Steiermark“ bewerben – Familien einladen

Achtung: Ein Besuch bei oder ein Brief an Familien mit Kindern im „Buchstart“-Alter ist datenschutzrechtlich nur möglich, wenn die Familien schon zuvor einer Verwendung ihrer Daten zugestimmt bzw. nicht widersprochen haben („vorher festgelegte und eindeutig definierte Zustimmung zur Datenverwendung“, d.h. Zustimmung zu den die Kinder betreffenden Angeboten der Gemeinde), bspw. bei der Anmeldung der Geburt im Gemeindeamt.

Sollte das nicht passiert sein, ergeben sich im Rahmen von „Buchstart Steiermark“ folgende alternative Wege der Zielgruppenerreichung:

- Einladung/Information per Aushang in der Bibliothek, der Kinderarztpraxis, am Gemeindeamt/im Rathaus, in den Schulen, Eltern-Kind-Zentrum/Gruppen, im örtlichen Supermarkt/ in Geschäften etc.
- Anzeige in der Gemeinde-/Stadtzeitung, in einer Regionalzeitung
- Postwurfsendung an alle Haushalte
- Ankündigungen der Kirchengemeinde
- Homepage der Gemeinde/Stadt, der Bibliothek, der Eltern-Kind-Einrichtungen
- Social-Media-Kanäle wie Facebook

Willkommen bei „Buchstart Steiermark“: Erstkontakt mit Familien

Umsetzungsideen

Im ersten Schritt geht es darum, Familien durch die Gemeinde über direkten Kontakt zu erreichen. Der Gutschein für die „Buchstart Steiermark“-Tasche steht dabei im Mittelpunkt. Die Tasche soll in einer Bibliothek oder einer anderen Einrichtung für Familien abgeholt werden – entweder laufend während der Öffnungszeiten oder im Rahmen einer Veranstaltung für Familien.

Vorschläge zur Übergabe der „Buchstart Steiermark“-Tasche:

- Bürgermeister/in macht bereits Hausbesuche bei (Jung-)Familien, um z. B. Willkommenspakete/ Windelpakete zu übergeben. Bei dieser Gelegenheit wird auch der Gutschein für die „Buchstart Steiermark“-Tasche überreicht.
- Überreichung des Gutscheins für die „Buchstart Steiermark“-Tasche bei der Neuanmeldung des Kindes im Gemeindeamt.

„Buchstart Steiermark“ wächst und bleibt: Ideen für regelmäßige „Buchstart“-Veranstaltungen

Die im Folgenden vorgeschlagenen Formate zeichnen sich dadurch aus, dass sie regelmäßig – z. B. ein- oder zweimal im Jahr – stattfinden und immer nach demselben Prinzip ablaufen. Im Idealfall werden diese Vermittlungsformen zu bleibenden Veranstaltungen in der Bibliothek.

Mögliche Veranstaltungsformate

- **„Buchstart“-Babyfrühstück**

Mögliche Titel: Bücher-Baby-Brunch, Bürgermeister/innen-Frühstück, Baby-Geschichtenfrühstück, „Buchstart“-Babyfrühstück, Familien-Bücher-Frühstück o. Ä.

Gemeinde/Bibliothek lädt z. B. ein- bis zweimal im Jahr die Zielgruppe gemeinsam mit Bürgermeister/in oder Gemeindevertreter/in zum Babyfrühstück in die Bibliothek oder in eine andere Institution in der Gemeinde ein. Dabei werden sowohl das (Bibliotheks-)Angebot vorgestellt als auch die „Buchstart Steiermark“-Taschen überreicht und die Familien zum Kennenlernen und Austausch eingeladen. Evtl. gibt es ein kurzes Vorlesen oder Kniereiter-Spiele.

- **Bücher- bzw. Lesefest**

Mögliche Titel: Fest der kleinen Büchermäuse, Wichtelnachmittage o. Ä.

Bei einem Bücher- bzw. Lesefest werden die „Buchstart Steiermark“-Taschen an Kleinkinder verteilt. Familien mit Geschwisterkindern sind herzlich zum Fest eingeladen, so können mehr Menschen erreicht werden. Auch gut als Auftaktveranstaltung zu lokalen „Buchstart“-Aktionen umsetzbar bzw. mit anderen Festen in der Gemeinde zu kombinieren.

Varianten:

- Tag der offenen Tür in Bibliotheken bzw. bei verschiedenen Gemeindeeinrichtungen, die sich um Familien bemühen.
- Einmal jährlich bspw. ein „Buchstart“-Fest in der Bibliothek oder im öffentlichen Raum mit entsprechenden Werbematerialien wie Luftballons, Lesezeichen und Fingerpuppen, mit Vorlesen und Erzählen am Hauptplatz etc.
- Große überreichen an Kleine: „Buchstart Steiermark“-Tasche wird von älteren Geschwistern oder anderen älteren Kindern, die gerne lesen, bei einer Veranstaltung in der Bibliothek überreicht. Dabei kann auch ein Maskottchen eingesetzt und ein „Buchstart“-Buch gemeinsam vorgelesen werden.

- **Veranstaltungsreihen „Buchstart Steiermark“**

Mögliche Titel: Büchermäuse in der Bibliothek, Das große Krabbeln/Brabbeln – Eltern-Kind-Gruppen für Kinder ab 0 Jahren

In regelmäßigen Zeitabständen findet eine Veranstaltung für junge Familien statt, in deren Zentrum lustige Lieder, Reime, Finger- und Bewegungsspiele für die Kleinen stehen. So werden sie spielerisch in die Welt der Sprache eingeführt. Die Eltern bekommen viele Anregungen für einen Alltag mit Büchern. Bilderbücher und Sprachspiele stehen im Mittelpunkt.

„Buchstart Steiermark“-Einmaleins

- Werbung machen (Gemeindezeitung, Pfarrblatt, Handzettel verteilen usw.). Bitte beachten Sie: Wen wollen Sie ansprechen und wie (Datenschutz!)? Auf welche Altersgruppe wollen Sie Ihre Veranstaltung ausrichten (Kinder ab 6 Monaten, ab einem Jahr)?
- Parkplatz für Kinderwagen, Wickeltisch etc. gewährleisten, Sicherheit für Kleinkinder in den Veranstaltungsräumlichkeiten prüfen
- für einen barrierefreien Zugang sorgen
- Kooperationspartner suchen: Einzelpersonen, Organisationen, Kindergruppen, Eltern-Kind-Zentren, Tagesmütter etc. Laden Sie die Familien/Kinder auch über diese Institutionen ein!
- Kompetenzen unter Bibliotheksnutzer/innen nutzen! Vielleicht möchte eine Leserin/ein Leser Ihre Einheit unterstützen.
- mit Anmeldungen arbeiten! Rechnen Sie mit Geschwisterkindern! Überlegen Sie sich ein passendes Rahmenprogramm.
- internationale Aktionstage wie den 23. April (Welttag des Buches), den 15. Mai (Internationaler Tag der Familie) oder den 8. September (International Literacy Day) nutzen!

Tipps für die Durchführung von „Buchstart-Steiermark“ Veranstaltungen

- Namen der Aktionsreihe überlegen (z.B. „Bücherzwerge“)
- je jünger die Kinder, umso kürzer sollte die Vorleseinheit dauern – 15 bis 20 Minuten sind für Kleinkinder ausreichend.
- roter Faden der Veranstaltung: Buch
 - Welchen Text/welches Bilderbuch nehme ich und wie bereite ich es auf?
- kurze Redezeit, viel Aktion
- Tastsinn, Sehsinn während der Vorlesestunde ansprechen
- Abwechslung mit Finger-, Spiel- und Massageversen, Kniereitern, Singspielen
- Plüschtier als Identifikationsfigur für Spielverse verwenden
- Wiederholungen: Kinder lieben Wiederholung, Erwachsene brauchen sie, um die Verse kennen zu lernen.
- Lieder bzw. Verse separat auf großes Papier schreiben; Vorteil: Eltern können sofort mitmachen.
- Transfer in den Alltag: verwendete Verse, Gedichte und Lieder auf Zettel abdrucken und mitgeben

- Instrument, Musikdose einbauen (dient zur Beruhigung bzw. zur Steigerung der Aufmerksamkeit)
- Einstiegs- und Abschlussritual überlegen
- weitere Anschlussaktionen anbieten (z. B. gemeinsames Basteln, Bücher vorstellen, Elterncafé, Rundgang durch die Bibliothek)
- Nutzen Sie zur Unterstützung z. B. ein Kamishibai, die Buchstartbühne (siehe rechts). Mit dessen Hilfe werden Buchseiten auf Bildtafeln im A3-Format lebendig. Ein Kamishibai und viele dazugehörige Bildkarten und Bilderbücher können Sie kostenlos im Lesezentrum Steiermark (<http://www.lesezentrum.at/index.php/service/fremdsprachige-bibliothek-webopac>) ausleihen!



Links, die bei der Durchführung Ihrer Veranstaltung nützlich sind:

Vorlesestunden gestalten: www.netzwerkvorlesen.de/vorlesen-aber-wie/vorlesestunden-gestalten/

Familien mit kleinen Kindern in der Bibliothek: www.lesestart.de/bibliotheken/best-practice/

Kniereiter-Spiele: www.klads.de/lustige-kniereiter/

Mehrsprachige Verse und Reime: www.vers-und-reim.net

Leseanimation für die Kleinsten: www.leseanimation.ch/content/newsletter

Konzeptideen: <http://www.buchstart.at/konzepte/konzepte.php>

Bei FRAGEN zum Thema Buchstart Steiermark:

Das Lesezentrum Steiermark unterstützt jederzeit gerne bei Detailfragen!

office@lesezentrum.at, www.lesezentrum.at 0316/685 35 70

Das Lesezentrum Steiermark bietet auf Anfrage auch **Elternabende** und **BibAktiv** zum Thema Lesen und Vorlesen in steirischen Gemeinden und Bibliotheken an (<http://www.lesezentrum.at/index.php/service/rufseminar>),

Infos zum Projekt: www.buchstart-steiermark.at

Für den Inhalt verantwortlich: Lesezentrum Steiermark www.lesezentrum.at
in Kooperation mit dem Österreichischen Bibliotheksnetzwerk